

Nummer	Datum	Kürzel	Zeichen	Zeilen	Zeichen/Zeile	Thema	Seite
2012-25	06.08.2012	As/Kw	2 825	88	44	EUMONIS	1/3

EUMONIS - FIR untersucht Optimierungspotenziale regenerativer Energieanlagen

Präsentation erster Projektergebnisse auf der Fachtagung BIREA

Seit Herbst 2010 erforschen die Wissenschaftler des FIR an der RWTH Aachen unter der Leitung der Siemens AG, wie sich die Leistungsfähigkeit von Anlagen zur Stromerzeugung aus regenerativen Energien verbessern lässt. Die Forschungsarbeiten finden im Rahmen des durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) geförderten Projekts „EUMONIS – Software und Systemplattform für Energie- und Umweltmonitoringsysteme“ statt.

Erste Ergebnisse präsentiert das Konsortium auf der Fachtagung „Betriebsführung und Instandhaltung regenerativer Energieanlagen (BIREA)“ am 24. und 25. September 2012. Die Fachtagung ist Bestandteil der dritten Multikonferenz „SABRE (Software Agents and Services for Business, Research and E-Sciences)“ und findet auf dem Campus-Gelände der Universität Leipzig im Zentrum der Stadt statt. Sie wird durch das „Institut für Angewandte Informatik“ (InFAI) und die Universität Leipzig organisiert.

Zahlreiche Faktoren wie beispielsweise die begrenzten Rohstoffvorräte, die zunehmende Umweltverschmutzung und die steigende Erderwärmung lassen erneuerbare Energiequellen zunehmend in den Fokus der Gesellschaft rücken. Diese

Entwicklung zieht die steigenden Anforderungen an die regenerative Energiebranche mit sich. „Mit den Forschungsarbeiten zu EUMONIS tragen wir dafür Sorge, dass regenerative Energieanlagen nachhaltig effizienter gestaltet werden“, erklärt der FIR-Wissenschaftler und Projektverantwortliche Boris Ansorge.

Eine Besonderheit der Forschungsarbeiten besteht darin, dass erstmals die Bereiche Wind-, Solar- und Bioenergie im Zusammenspiel betrachtet werden. Hier kommen zahlreiche unterschiedliche IT-Systeme zum Einsatz. Ein Ziel des Forschungsprojekts EUMONIS ist es, den problemlosen Datenaustausch und die Kommunikation dieser Systeme mithilfe einer dafür entwickelten Plattform zu ermöglichen.

Im Zentrum der Fachtagung „BIREA“ stehen Produkte, Lösungen und Leistungen im Bereich „Erneuerbare Energien“, die in Fachvorträgen und Live-Demonstrationen diskutiert werden. Außerdem informieren Vertreter der Industrie und Wissenschaft die Teilnehmer über die neuen Dienstleistungen, IT-Anwendungen und Kommunikationslösungen. Dabei stehen die Themen Betriebsführung und -überwachung, Instandhaltung, IT-Unterstützung und Standardisierung im Fokus. Der Kongress richtet sich sowohl an Wissenschaftler als auch Unternehmer, die am Einsatz innovativer Konzepte und deren praktischen Umsetzung interessiert sind. Damit bildet die Fachtagung eine zentrale Brücke zwischen den beiden Bereichen.

Weitere Informationen zu der Veranstaltung und zu dem Forschungsprojekt EUMONIS sind im Internet abrufbar: <http://birea.infai.org/>, www.eumonis.org.

Sehr geehrte Redaktion,

für Rückfragen stehen Ihnen die folgenden Ansprechpartner gerne zur Verfügung.

Wir würden uns sehr über die Veröffentlichung der Pressemitteilung und ein Belegexemplar freuen.

Ansprechpartner:

FIR e. V. an der RWTH Aachen
Pontdriesch 14/16
52062 Aachen

Dipl.-Wirt.- Ing. Boris Ansorge
Dienstleistungsmanagement
Telefon: +49 241 47705-238
E-Mail: Boris.Ansorge@fir.rwth-aachen.de

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:

Caroline Kronenwerth, BSc
Bereich Kommunikationsmanagement
Tel.: +49 241 47705-152
Fax: +49 241 47705-199
E-Mail: Caroline.Kronenwerth@fir.rwth-aachen.de

Internet: www.fir.rwth-aachen.de

Institutsprofil:

Das FIR ist eine gemeinnützige, branchenübergreifende Forschungseinrichtung an der RWTH Aachen auf dem Gebiet der Betriebsorganisation und Unternehmensentwicklung. Das Institut begleitet Unternehmen, forscht, qualifiziert und lehrt in den Bereichen Dienstleistungsmanagement, Informationsmanagement und Produktionsmanagement. Als Mitglied der Arbeitsgemeinschaft industrieller Forschungsvereinigungen fördert das FIR die Forschung und Entwicklung zugunsten kleiner, mittlerer und großer Unternehmen.

Seit 2010 ist das FIR leitendes Institut des Clusters Logistik am RWTH Aachen Campus. Im Cluster Logistik ermöglichen wir eine bisher einzigartige Form der Zusammenarbeit zwischen Vertretern aus Forschung und Industrie. Bereits heute sind im Cluster Logistik namhafte Unternehmen wie die Asseco Germany AG, der Deutsche MTM-Vereinigung e.V., die Ebcot GmbH, die Hammer GmbH & Co. KG, die itelligence AG, der Kundendienst Verband Deutschland e.V., die Lufthansa Technik Logistik Services GmbH, die myOpenFactory Software GmbH, die PSI AG für Produkte und Systeme der Informationstechnologie, die PSIPENTA Software Systems GmbH, die topsystem Systemhaus GmbH und die Trovarit AG immatrikuliert. Darüber hinaus stellen Kooperationspartner wie der AIM-D e.V., die dawin GmbH, der FVI – Forum Vision Instandhaltung e. V., die GERRY WEBER International AG, die GS1 Germany GmbH, Indutech (Pty) Ltd., die MUL Services GmbH, die Service-Science-Factory (Maastricht), die SICK Vertriebs-GmbH, der Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau e. V. und Ventana Systems UK Unternehmens-Cases, Hardware und/oder Software und Infrastruktur für das Cluster zur Verfügung.